

SAP zertifiziert neueste Version des Océ PrintKey

09.07.2007, 11:02 | IT, New Media & Software

Pressemitteilung von: *Océ-Deutschland GmbH*

Noch mehr Freiheiten für formatübergreifenden Druck aus SAP

Océ PrintKey 2.0 wurde erneut für mySAP ERP2005 zertifiziert. Mit Version 2.0 sind viele neue Funktionalitäten im Transaktionsdruck verbunden. Einer von vielen Vorteilen: Jetzt wird auch die Druckausgabe in SAP bei externer Aufbereitung der Daten komfortabel und kinderleicht.

Die eigens von Océ entwickelte Software Océ PrintKey versteht sich als Kommunikationsschnittstelle zwischen SAP und dem nachgelagerten Outputmanagement – formatübergreifend: Neben der Produktion von E-Forms ermöglicht die Océ Technologie auch den problemlosen Druck von RDI, XSF, PDF-, PCL- Postscript-, TIFF- und HPGL-Dateien über dieselbe Schnittstelle. Als solche hat sich der Océ PrintKey bereits bei komplexen Aufgabenstellungen rund um die Steuerung von Dokumentenprozessen inklusiv SAP PLM und den Transaktionsdruck bewährt. Neu ist jetzt die von Grund auf überarbeitete Architektur von Océ PrintKey 2.0: Sie basiert auf einer „Service-Oriented Architecture“ (SOA) und passt sich damit hervorragend in die Enterprise Service-Oriented Architecture von SAP ein.

Mit Version 2.0 des Océ Printkey erhöht sich der Aktionsradius des Anwenders gleich mehrfach – zum Beispiel mit einer verbesserten Kontrolle der Ausgabe-Prozesse aus SAP, die innerhalb der SAP-Anwendung bislang nicht möglich war. Der Anwender ist dank Océ PrintKey in der Lage, direkt in SAP seinen Druckauftrag zu konfigurieren. Drucken aus SAP wird jetzt so kinderleicht, wie es aus MS-Anwendungen bekannt ist.

Der Anwender kann in SAP jederzeit die Druckaufträge einsehen, ein Ausgabesystem innerhalb eines Netzwerkes frei wählen oder den Druckmodus bestimmen (z. B. Heftung, doppelseitiger Druck usw.) – und das alles selbst bei der externen Aufbereitung von SAP-Daten. Der Océ PrintKey eröffnet so weitere, den Arbeitsprozess beschleunigende Funktionalitäten, die aus der konventionellen SAP-Anwendung bislang nicht möglich waren.

Die Vorteile im Überblick:

- View für Voransicht und Spooling – auch bei externer Aufbereitung der Daten
- Freie Druckerwahl und Konfigurieren von Druckereigenschaften innerhalb eines Netzwerkes
- Freie Wahl des Aufbereitungslayouts
- Integration externer Bausteine (z. B. Barcodes)
- Sicherung des Corporate Designs beim formatübergreifenden Druck
- Archivierung extern formatierter Daten in SAP (Drucken und Ablegen)

Alle Vorteile, die der formatübergreifende Druck mit dem Océ PrintKey vereint, werden durch die Software-Lösungen Océ PRISMASatellite for ERP und/oder Océ Document Designer als Bindeglied zur Druckeranwendung nochmals erweitert.

Während Océ PRISMASatellite for ERP verschiedene Ausgabeformate zentral und automatisiert steuert, stellt die Software Océ Document Designer das Formular-Management sicher und wandelt Datenströme in AFP, PCL, PDF usw. in eine Corporate Design-konforme Ausgabe. Vor allem bei geschäftsrelevanten Dokumenten, wie zum Beispiel bei Rechnungen und Lieferscheinen, helfen die serverbasierten Océ Software-Pakete bei der optimalen Ausgabe-Steuerung.

Weitere Informationen und druckfähiges Bildmaterial unter www.oce.com/de

Océ-Deutschland GmbH
Sandra Krieger
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | Unternehmenskommunikation

Solinger Straße 5-7 | 45481 Mülheim an der Ruhr

T +49 (0)208. 4845 510

M +49 (0)172. 207 25 59

F +49 (0)208. 4845 44 510

E sandra.krieger@oce.com | I www.oce.com

Portrait

Océ ist eines der weltweit führenden Unternehmen der Informations-Technologie im Dokumenten-Management. Die Océ Gruppe mit Hauptsitz in Venlo, Niederlande, ist in 90 Ländern tätig und unterhält in 31 Ländern eigene Niederlassungen. Weltweit sind über 24.000 Mitarbeiter bei Océ beschäftigt. Der Jahresumsatz des Unternehmens belief sich 2006 auf 3,1 Mrd. Euro.

News-ID: 145249 • Views: 1797 (Stand: 14.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/145249/SAP-zertifiziert-neueste-Version-des-Oc-PrintKey.html>